

Einstellung des Aufnahmestromes:

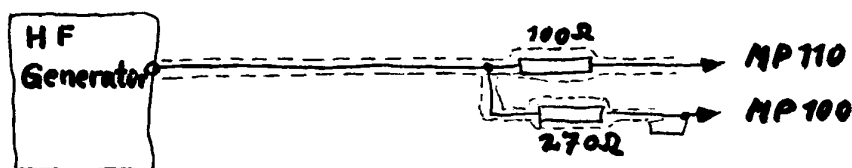
- Aufnahme- und Bandlauftaste drücken.
- HF-Millivoltmeter mit Meßpunkt 110 verbinden (Abschirmkappe an Masse legen).
- Video-Modulationsregler R 3 auf Minimum regeln.
- Mit R 31 19 ± 1 mV Instrumentenausschlag einstellen.

Kontrolle:

- Die Wechselspannung am Meßpunkt 109 soll $8 V_{ss} \pm 20\%$ betragen, die Gleichspannung am Meßpunkt 108 soll ca. 8 V betragen.

Messung des Wiedergabe-Vorverstärkers TS 9/TS 10:

- Stoptaste drücken.
- Brücke zwischen Meßpunkt 120 und Meßpunkt 121 auftrennen.
- HF-Generator mit Meßpunkt 110 verbinden, wie in der Skizze angedeutet:



- Ausgangsspannung des Generators auf 20 mV eff einstellen.
- HF-Millivoltmeter mit Meßpunkt 115 verbinden.
- Frequenz des Generators zwischen 1,5 - 3 MHz variieren (Ausgangsspannung immer 20 mV eff).
- Ausgangsspannung des Vorverstärkers, gemessen mit dem Millivoltmeter, soll zwischen 200 und 250 mV liegen.
- Brücke zwischen Meßpunkt 120 und Meßpunkt 121 wieder herstellen.

Messung der Begrenzerstufen TS 11/TS 12:

- Stoptaste drücken.
- Brücke zwischen Meßpunkt 120 und Meßpunkt 121 auftrennen.
- HF-Generator über einen Widerstand 1,5 kΩ in Reihe mit einem Kondensator 0,1 μ F an Meßpunkt 120 anschließen; Frequenz: 2 MHz.
- Oszillografen an Meßpunkt 117 anschließen.
- Ausgangsspannung des Generators erhöhen, bis das Oszillogramm eine Begrenzung der Sinuswelle zeigt.